

Bezirks- und Kreiskönigsschießen 2017

Der Bezirk 13 Altenkirchen-Oberwesterwald e. V. hatte geladen und 21 Vereinskönige, davon 6 Königinnen hatten es sich nicht nehmen lassen, um auf dem Schießstand des Schützenvereins Oberrod um die Königswürde des Bezirkes 13 und deren beiden angehörigen Kreise zu kämpfen.

Die Durchführung erfolgt sinngemäß nach den Regeln der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und zwar mit dem Luftgewehr, Luftgewehr- aufgelegt, der Luftpistole oder der Luftpistole aufgelegt. Die Anschlagsart kann von den Schützen/innen frei entschieden werden. Behinderten Schützen stehen die nach der Sportordnung vorgesehenen Hilfsmittel zur Verfügung. Nach einer kurzen Vorbereitungszeit (5 Minuten) sind innerhalb von 40 Minuten 30 Schuss (ohne Probeschüsse) abzugeben, wovon die ersten 20 Schuss zur Ermittlung des Bezirkskönigs/königin und die nächsten 10 Schuss zur Ermittlung des Kreiskönigs gewertet werden. Maßgebend sind nicht die geschossenen Ringzahlen, sondern welcher Schütze/in den kleinsten Teilerwert (bester Zentrumstreffer) erzielt hat. Wobei eine gleichzeitige Erlangung der Königswürde für den Bezirk und der Kreise nicht möglich ist.

Wie jedes Jahr war es wieder einmal ein spannender Wettkampf und wer dann letztendlich durch den besten Teiler seine Königswürde erlangt hat, bleibt bis zur Proklamation auf dem Bezirksschützenball geheim. Der Bezirksschützenball findet am 14.10.2017 in der guten Stube der Stadt Betzdorf (Stadthalle) statt. Ab 20 Uhr geht es los (Einlass 19 Uhr). Der Bezirk 13 freut sich auf eine rege Teilnahme. Die Geselligkeit kommt auch nicht zu kurz, insbesondere wieder die „Fidelen Synchronschwimmer“ für Kurzweil sorgen. Natürlich darf auch das Tanzbein geschwungen werden.



Hiltrud Schneider

-Pressereferentin Bezirk 13-